

A photograph of several students in a computer lab, looking at their monitors. The image is slightly blurred and has a dark overlay.

8. Wittenberger Herbstakademie Fortschritt mit Verantwortung – (Wie) verbessern digitale Innovationen Bildung und Qualifizierung?

Foto: Ernesto Eslaya, Pixabay

Der Einsatz von digitalen Innovationen und KI hat weitreichende Auswirkungen auf den Bildungsbereich an Hochschulen und in der Arbeitswelt. Die Entwicklung, der Einsatz und die Nutzung von Technologien wie ChatGPT verändert teils grundlegend, was und wie wir lernen und (zusammen-)arbeiten. Fragen, die dabei u.a. entstehen, lauten: Wie können beim Einsatz digitaler Innovationen und KI im Bildungsbereich Werte wie Teilhabe und Fairness gewahrt bleiben? Welche Verantwortung kommt Hochschulen und Unternehmen dabei zu? Und welche ethischen Leitplanken braucht es bei der Entwicklung von digitalen Medien und KI-Systemen?

Die 8. Wittenberger Herbstakademie zum Thema „Digitalisierung, Ethik und Bildung“ bietet eine Plattform, um Student*innen und Doktorand*innen neue Perspektiven auf diese Fragen zu eröffnen und mit Expert*innen aus Wissenschaft und Wirtschaft sowohl theoretische Grundlagen als auch praktische Anwendungsmöglichkeiten zu diskutieren.

Die fünftägige Akademie findet vom 23. bis 27. Oktober 2023 in Lutherstadt Wittenberg statt. Der Teilnahmebeitrag (inkl. Unterkunft und Verpflegung) liegt bei 75 €. Die Unterbringung erfolgt in Einzelzimmern.

BEWERBUNG

Die Bewerbung erfolgt über das [Online-Portal](#).

Die Bewerbungsfrist endet am **15. September 2023**.

VERANSTALTER

Die Akademie wird organisiert vom Wittenberg-Zentrum für Globale Ethik e.V. und gefördert von der Heinz und Heide Dürr Stiftung.

WZGE 

Wittenberg-Zentrum
für Globale Ethik

**HEINZ
UND
HEIDE
DÜRR
STIFTUNG**

Neben den Einführungen in wissenschaftliche Theorien, wie Ethik im System der Marktwirtschaft, in Unternehmen und im individuellen Führungshandeln in Bezug zur Digitalisierung zur Geltung gebracht werden kann, bereichern inspirierende Praxisvertreter*innen das Programm mit spannenden Impulsen.

Beitragende:

- Daniel Abbou (KI Bundesverband): „Transformation durch KI in Bildung und Qualifizierung: Herausforderungen, Potenziale und Werte in der modernen Welt“
- Johanna Gröpler (Virtuelles Kompetenzzentrum "Schreiben lehren und lernen mit KI"): „AI tools in education and research - opportunities and challenges“
- Christopher Stein (Qualiti): „Frühkindliche Bildung im digitalen Zeitalter“
- Prof. Andreas Suchanek (HHL Leipzig): „Ethik und Digitalisierung: Was soll ich NICHT tun?“
- Lisa Königs (Sustainum Institut für zukunftsfähiges Wirtschaften e.V.): „Extended Reality Anwendungen in Arbeits- und Weiterbildungsprozesse von KMU - Ein Explorationsprozess zu Chancen und Risiken“
- Dr. Martin Pohl (IG BCE): „Herausforderung von Digitalisierung: Qualifizierung und lebenslanges Lernen in der Chemieindustrie“

- Prof. Matthias Kettemann (Universität Innsbruck): „Digitale Ethik: Maschinen und ihre Macht, Menschen und ihre Rechte in digitalen Wendezeiten“
- Prof. Ingo Pies (Universität Halle-Wittenberg): „Einführung in die Ordonomik“
- Dr. Martin von Brook (WZGE): „Das WZGE, Wirtschaftsethik und die Digitalisierung - zentrale ethische Konflikte der digitalen Transformation“

Das interaktive Format ist gekennzeichnet durch eine abwechslungsreiche Mischung aus wissenschaftlichen Impulsen, praktischen Anwendungsbeispielen und Diskussionsrunden zur gemeinsamen Erarbeitung von Fachwissen. Dabei erwirbst du wertvolle Kompetenzen für weiterführende Studiengänge, eine Promotion oder den Berufseinstieg.

Neben den inhaltlichen Arbeitsphasen gibt es ein kulturelles Rahmenprogramm.

Weitere Informationen findest du unter: herbstakademie.org